

Vorhaben/Maßnahmen in der Region Nord-West (Bezug: Planfall Deutschlandtakt, Bedarfsplan Schiene)

| Strecke/Knoten | Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan bzw. laut Bedarfsplanvorhaben | Beschreibung der Maßnahme | Aktueller Stand |
|---|--|--|--|
| Maßnahmen Planfall Deutschlandtakt | | | |
| Lübeck – Bad Schwartau | Kapazitätssteigerung der Mischverkehrsstrecke für eine Mengenausweitung im SPNV, Umsetzung des vom Land gewünschten Mengengerüsts und bessere Knoteneinbindung in Lübeck | Bau eines dritten Gleises Lübeck – Bad Schwartau zur Ermöglichung paralleler Fahrten | Nahverkehrsmaßnahme, Beauftragung Planung durch Land möglich |
| Lübeck – Büchen | Kapazitätsausweitung entsprechend der SGV-Prognose | Lübeck Hochschulstadtteil: Bau eines zusätzlichen Kreuzungsgleises und Herstellung von 740 m Nutzlänge an mindestens einem Bahnhofsgleis (ergänzend zum zweigleisigen Ausbau für den SPNV) | nicht in Planung |
| | | Ratzeburg: Herstellung von 740 m Nutzlänge in den Bahnhofsgleisen | |
| | | Lauenburg: Bau eines dritten Gleises mit 740 m Nutzlänge zur Kreuzung / Überholung von Güterzügen | |
| | | zweigleisiger Ausbau Mölln – Güster | |



Deutschlandtakt

Bringt Schienen und Fahrplan in Einklang.

| Strecke/Knoten | Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan bzw. laut Bedarfsplanvorhaben | Beschreibung der Maßnahme | Aktueller Stand |
|--------------------------|---|--|--|
| Lübeck – Büchen | Kapazitätsausweitung zur Ermöglichung eines 30-Minuten-Taktes zwischen Lübeck und Büchen (auf Anmeldung des Landes) | zweigleisiger Ausbau der Strecke Ratzeburg – Büchen zwischen Güster und Büchen | Nahverkehrsmaßnahme, Beauftragung Planung durch Land möglich |
| Büchen – Lüneburg | Kapazitätssteigerung bzw. Engpassbeseitigung zwischen Büchen und Lüneburg für den SGV | Adendorf: Ausbau zum verkehrlichen Kreuzungsbahnhof ergänzend zum Ausbau für den SPNV, d.h. Bau eines dritten Gleises und Herstellung von 740 m Nutzlänge für mindestens zwei Bahnhofsgleise | nicht in Planung |
| Knoten Hamburg | Wechsel der Betriebsführung zwischen Linien- und Richtungsbetrieb auf der Verbindungsbahn Hamburg | Hamburg-Altona – Hamburg Hbf: Bau eines Überwerfungsbauwerkes zwischen Hamburg Dammtor und Hamburg-Altona | in Planung (Machbarkeitsstudie) |
| Knoten Hamburg | Kapazitätssteigerung bzw. Engpassbeseitigung im Fern- und Regionalverkehr zwischen Hamburg Hbf und Hamburg Altona Nord mit konsequenter Umsetzung des Halts Hamburg Dammtor | Hamburg-Altona – Hamburg Hbf: Umbau der S-Bahn-Strecke auf der Verbindungsbahn für die Nutzung durch den Fern- und Regionalverkehr | in Planung (Machbarkeitsstudie) |
| | | Hamburg Hbf: Umbau der Gleise 3/4 für den Fern- und Regionalverkehr und Tieflegung der S-Bahn von der Verbindungsbahn mit zwei zusätzlichen Bahnsteigkanten für die S-Bahn | |
| Knoten Hamburg | Kapazitätssteigerung im Hamburger Hbf | Hamburg Hbf: Bau eines Gleises 15 in Form eines Stumpfgleises | Nahverkehrsmaßnahme, Beauftragung Planung durch Land möglich |



Deutschlandtakt

Bringt Schienen und Fahrplan in Einklang.

| Strecke/Knoten | Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan bzw. laut Bedarfsplanvorhaben | Beschreibung der Maßnahme | Aktueller Stand |
|---|--|--|------------------|
| Knoten Hamburg | Herstellung der durchgehenden Zweigleisigkeit auf der Relation Hamburg - Büchen aus den Strecken 6100 (Richtung Hamburg) und 1245 (Richtung Berlin), Kapazitätssteigerung bzw. Engpassbeseitigung im Knoten Hamburg bei gleichzeitiger Knoteneinbindung in Hamburg und Wittenberge | durchgehende Zweigleisigkeit Anckelmannsplatz – Rothenburgsort, Strecke 6100) | in Planung |
| Knoten Hamburg | Kapazitätsausweitung entsprechend der SGV-Prognose | <p>Maschen – Stelle – Ashausen: Umbau des Knotens, sodass 2 Züge parallel und niveaufrei sowohl in das außenliegende als auch in das innenliegende Gleis der Strecke Hamburg – Lüneburg ein- und ausfahren können</p> <p>Buchholz (Nordheide): Bau eines Überwerfungsbauwerkes zur niveaufreien Führung der Züge von Maschen in Richtung Rotenburg</p> | nicht in Planung |
| Hannover – Hamburg | Kapazitätsausweitung entsprechend der SGV-Prognose | Herstellung paralleler Fahrmöglichkeiten durch zusätzliche Weichenverbindungen in Celle für die S-Bahn Richtung Lehrte und den SGV Richtung Hamburg | in Planung |
| Hannover-Vinnhorst – Maschen Pbf | Kapazitätssteigerung des Korridors und zur Fahrzeitverkürzung für den SPV; Erreichung der Zielfahrzeit 59 Minuten (ohne Halt in Harburg) bzw. 63 Minuten (mit Halt in Harburg) Hamburg Hbf – Hannover Hbf | Hannover-Vinnhorst – Maschen Pbf: Bau einer Aus-/Neubaustrecke, (Höchstgeschwindigkeit mind. 250 – 300 km/h (je nach Trassierung) zur Erreichung der angestrebten Zielfahrzeit | in Planung |
| Hannover-Vinnhorst – Maschen Pbf | Kapazitätsausweitung entsprechend der SGV-Prognose | Bau eines Güterüberholbahnhofs im Bereich von etwa einem Drittel der Länge der NBS zwischen Hannover und Hamburg mit 740 m Nutzlänge | in Planung |



Deutschlandtakt

Bringt Schienen und Fahrplan in Einklang.

| Strecke/Knoten | Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan bzw. laut Bedarfsplanvorhaben | Beschreibung der Maßnahme | Aktueller Stand |
|--|---|---|--|
| | | Bau eines Güterüberholbahnhofs im Bereich von etwa zwei Drittel der Länge der NBS zwischen Hannover und Hamburg mit 740 m Nutzlänge | |
| Bremerhaven-Wulsdorf – Bremervörde – Verden (NE-Bahn) | Kapazitätsausweitung entsprechend der SGV-Prognose, Engpassbeseitigung zur Schaffung einer leistungsfähigeren Umfahrungsmöglichkeit für den Knoten Bremen | Elektrifizierung Bremerhaven-Wulsdorf – Bremervörde | nicht in Planung (NE-Bahn) |
| | | zweigleisiger Ausbau Heidekultur – Wehdel | |
| | | Elsdorf: Ausbau zum Kreuzungsbahnhof mit 740 m Nutzlänge | |
| | | Bau einer Verbindungskurve Waffensen – Unterstedt | |
| Oldenburg – Leer | Mehrverkehr für Halbstundenrhythmus kombiniert aus Nah- und Fernverkehr mit gewünschten Knoteneinbindungen in Leer und Oldenburg, Erreichung der Knotenzeiten in Leer | zweigleisiger Ausbau des Abschnitts Bad Zwischenahn – Westerstede-Ocholt | Nahverkehrsmaßnahme, Beauftragung Planung durch Land möglich |
| | | | |
| Oldenburg – Leer | Kapazitätsausweitung entsprechend der SGV-Prognose | Stickhausen-Velde: Bau eines dritten Gleises für die Eigenkreuzung des SGV bei gleichzeitig passierendem SPV | nicht in Planung (BSWAG-Anpassung erforderlich) |
| Bremen – Oldenburg | Kapazitätsausweitung entsprechend der SGV-Prognose, Herstellung paralleler Fahrmöglichkeiten für den SGV in/aus Richtung Hude | zweigleisiger Ausbau der SGV-Kurve Bremen Hbf ehem. Bwn – Bremen Hbf | nicht in Planung (BSWAG-Anpassung erforderlich) |
| Osnabrück – Bremen | Kapazitätssteigerung und Engpassbeseitigung für SPV und SGV durch den Entfall sich kreuzender Fahrwege der endenden Züge | Bau eines mittigen Wendegleises in Twistringern für die S-Bahn Bremen | nicht in Planung (BSWAG-Anpassung erforderlich) |



Deutschlandtakt

Bringt Schienen und Fahrplan in Einklang.

| Strecke/Knoten | Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan bzw. laut Bedarfsplanvorhaben | Beschreibung der Maßnahme | Aktueller Stand |
|-------------------------------|--|---|---|
| Wanne-Eickel – Hamburg | Kapazitätsausweitung entsprechend der SGV-Prognose, Ermöglichen des Einfädelns von Zügen der Relation Bremen Rbf - Maschen | Bau eines mittigen Puffergleises hinter dem Abzw. Utbremen mit 740 m Nutzlänge | nicht in Planung (BSWAG-Anpassung erforderlich) |
| Uelzen – Bremen | Kapazitätsausweitung entsprechend der SGV-Prognose | Brockhöfe Awanst: Umbau zum Kreuzungsbahnhof für den Güterverkehr mit 740 m Nutzlänge und einem zusätzlichen Gleis für den SPNV | in Planung |
| | | Harber Awanst: Ausbau zum Kreuzungsbahnhof für den Güterverkehr mit 740 m Nutzlänge | |
| | | zweigleisiger Ausbau Frielingen – Stadt Visselhövede Awanst | |
| | | Visselhövede: Ausbau zum Kreuzungsbahnhof für den Güterverkehr mit 740 m Nutzlänge | |
| | | Kirchlinteln: Ausbau zum Kreuzungsbahnhof für den Güterverkehr mit 740 m Nutzlänge | |
| Uelzen – Bremen | Kapazitätsausweitung entsprechend der SGV-Prognose und des angestrebten Mehrverkehrs im SPV, möglichst vollständige Entflechtung aller Verkehre, um das gewünschte Mengengerüst zu realisieren | Langwedel: niveaufreie Anbindung der Strecke Langwedel – Uelzen | in Planung |
| Nienburg – Minden | Kapazitätsausweitung entsprechend der SGV-Prognose | Nienburg: Bau eines Überwerfungsbauwerkes für die Relation Minden – Verden | in Planung |
| | | Betriebsstelle Leese RWG: Ausbau zum Kreuzungsbahnhof mit 740 m Nutzlänge | |
| Knoten Hannover | Verkürzung der Umsteigezeiten in Hannover Hbf von 8 auf 7 Minuten | Bau einer zusätzlichen Personenunterführung Hannover Hbf | in Planung |



Deutschlandtakt

Bringt Schienen und Fahrplan in Einklang.

| Strecke/Knoten | Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan bzw. laut Bedarfsplanvorhaben | Beschreibung der Maßnahme | Aktueller Stand |
|---|--|---|--|
| Knoten Hannover | Kapazitätsausweitung entsprechend der SGV-Prognose, Entmischung des Güterverkehrs und der S-Bahn | Lehrte West – Lehrte Nord: Bau einer niveaufreien Verbindung | in Planung |
| Knoten Hannover | Kapazitätsausweitung entsprechend der SGV-Prognose, Entmischung der Güterverkehrsströme Celle – Hildesheim und Lehrte – Braunschweig | Ostkopf Lehrte: Bau zusätzlicher Gleisachsen und Weichen mit Kreuzungsbauwerk | in Planung |
| Hannover – Lehrte – Braunschweig | Kapazitätsausweitung aufgrund der Ausweitung des Mengengerüsts im SGV und SPV, Entflechtung der Verkehre | Bau eines Überwerfungsbauwerkes von Beddingen in Richtung Lehrte im Ostkopf von Groß Gleidingen | nicht in Planung |
| Bodenburg – Groß Dungen | 4 Minuten Fahrzeitverkürzung (ggü. Fahrplan 2021) zur Knoteneinbindung in Hildesheim und Herstellung der SPFV-Anschlüsse in Hildesheim | Ertüchtigung der Strecke Bodenburg – Groß Dungen für eine Streckengeschwindigkeit von 80 km/h | Nahverkehrsmaßnahme, Beauftragung Planung durch Land möglich |
| Hamm — Bielefeld – Hannover | Kapazitätssteigerung und Engpassbeseitigung für Mehrverkehr im SPFV und SPNV und bessere Knoteneinbindung (Anschlussherstellung) in Hamm und Hannover (Zielfahrzeit Hamm Hbf – Hannover Hbf 54 Minuten inkl. 2 Minuten Haltezeit in Bielefeld Hbf bzw. Bielefeld Hbf – Hannover Hbf 31 Minuten); Beitrag zur Fahrzeitverkürzung Berlin/Hannover – NRW auf 3:35 h | NBS/ABS Bielefeld – Seelze für bis zu 300 km/h | in Planung |
| Hamm — Bielefeld – Hannover | Engpassbeseitigung für Mehrverkehr im SPFV und SPNV und besserer Knoteneinbindung (Anschlussherstellung) in Hamm und Hannover (Zielfahrzeit Hamm – Hannover: 54 Minuten inkl. 2 Minuten Haltezeit in Bielefeld Hbf bzw. | Ausbau der Fernbahn Hamm – Bielefeld für bis zu 300 km/h | nicht in Planung (BSWAG-Anpassung erforderlich) |



Deutschlandtakt

Bringt Schienen und Fahrplan in Einklang.

| Strecke/Knoten | Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan bzw. laut Bedarfsplanvorhaben | Beschreibung der Maßnahme | Aktueller Stand |
|------------------------------------|--|--|------------------|
| | Hamm – Bielefeld von 21 Minuten); Beitrag zur Fahrzeitverkürzung Berlin/Hannover – NRW auf 3:35 h, | <p>Ertüchtigung der Güterbahn Hamm – Herford für den Personenverkehr (160 km/h); Bau der Schweichelner Kurve, Anpassung diverser Bahnhofstopologien, Bau von Bahnsteigen an der Güterbahn (Strecke 2990)</p> <p>Gleisaufweitung für Bau eines Mittelbahnsteigs in Gütersloh (Gleis 5 und 6)</p> <p>Bau von Überholgleisen für den Personenverkehr (Nutzlänge 215 m) in Ahlen und Oelde</p> | |
| Knoten Bielefeld | Kapazitätsausweitung für zusätzlichen Mehrverkehr im SPV im Rahmen der ABS/NBS Dortmund – Hamm – Bielefeld – Seelze: Ermöglichung von Doppelbelegungen an den Gleisen 6 und 7; parallele Fahrmöglichkeiten im Nord- und Südkopf in Bielefeld Hbf (notwendig zur Erhöhung des Mengengerüsts und der Knotenfunktion von Bielefeld Hbf) | Bau eines Mittelbahnsteigs in Bielefeld Hbf zwischen den Gleisen 7 und 8; Bau zusätzlicher Weichen | nicht in Planung |
| Hamm — Bielefeld – Hannover | Minimierung Verspätungsübertragungsrisiko aufgrund Mengenwachstum SPFV | Bau eines zusätzlichen Außenbahnsteigs in Minden an Gleis 14 | in Planung |
| Hamm – Hannover | Schaffung einer zusätzlichen Überholmöglichkeit für den SPFV mit einer höheren Durchfahrtsgeschwindigkeit | Errichtung eines zusätzlichen Bahnsteigs an Gleis 4 im Bahnhof Haste | in Planung |



Deutschlandtakt

Bringt Schienen und Fahrplan in Einklang.

| Strecke/Knoten | Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan bzw. laut Bedarfsplanvorhaben | Beschreibung der Maßnahme | Aktueller Stand |
|------------------------|---|--|--|
| Hamm – Hannover | Herstellung niveaufreier Fahrmöglichkeiten der S-Bahnen Richtung Hannover zur Vermeidung von Konflikten mit dem restlichem SPV, Kapazitätssteigerung bzw. Engpassbeseitigung | Wunstorf – Hannover: Bau eines Überwerfungsbauwerkes in Seelze | Nahverkehrsmaßnahme, Beauftragung Planung durch Land möglich |
| Knoten Hannover | Herstellung einer attraktiven Fahrzeit zwischen Hamburg und NRW durch Verbinden der ABS/NBS Hamm – Bielefeld – Hannover und ABS/NBS Hannover – Hamburg | Bau einer eingleisigen Verbindungskurve Hannover-Leinhausen von der Strecke Bielefeld – Hannover (niveaugleiche Ausfädelung) zur Strecke Hannover – Hamburg (niveaufreie mittige Einbindung) | nicht in Planung |
| Löhne – Rheine | Zielfahrzeit von 61 Minuten (nonstop) für die FV-Linie ohne Halt zwischen Hannover und Osnabrück zur Optimierung der Knoteneinbindungen, Fahrzeitkürzung von 3 Minuten gegenüber Fahrplan 2021 | Geschwindigkeitserhöhung Löhne – Osnabrück auf bis zu 160 km/h und Weichen für höhere Geschwindigkeiten in Löhne[1]. | nicht in Planung (s. Fußnote) |
| Knoten Hamm | Engpassbeseitigung im Knoten Hamm zur Ermöglichung zusätzlicher Mehrverkehre im SPV und SPNV sowie Reisezeitverkürzung zwischen Bielefeld – Ruhrgebiet / Köln von bis zu einer Minute (ggü. Fahrplan 2021) zur Anschlussherstellung in den Knoten Hamm und Köln | Umbau des Knotens Hamm (mit ABS/NBS Dortmund – Hamm – Bielefeld – Seelze): | nicht in Planung (BSWAG-Anpassung erforderlich) |
| | | Bau eines Überwerfungsbauwerkes von Dortmund auf Gleis 712 und von Gleis 711 nach Unna | |
| | | Gleis 713 wird durchgehendes RRX-Hauptgleis Richtung Dortmund | |
| | | Gleis 712 wird durchgehendes RRX-Hauptgleis Richtung Bielefeld | |
| | | Bau eines mittigen Wartegleises für den SGV Richtung Bielefeld im Nordkopf (740 m Nutzlänge) | |



Deutschlandtakt

Bringt Schienen und Fahrplan in Einklang.

| Strecke/Knoten | Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan bzw. laut Bedarfsplanvorhaben | Beschreibung der Maßnahme | Aktueller Stand |
|------------------------|---|--|---|
| | | Umfahrung der DKW 804 in Richtung Hamm – Dortmund (Eilgutgleis) durch Bau einer Verbindung DKW 842 – Gleis 670 – Eilgutgleis | |
| | | Ertüchtigung der Gütergleise zwischen Abzw. Selmig und Hamm Rbf Hps | |
| Dortmund – Hamm | Kapazitätssteigerung und Engpassbeseitigung der Mischverkehrsstrecke für zusätzlichen Mehrverkehr im SPV; trassenparallele Lage RRX4 Dortmund – Hamm mit den Linien FR35 und FV19 | Bau eines dritten Gleises Abzw. Dortmund Dbw – Hamm; zusätzlich Bau eines vierten Gleises Dortmund Dbw – Dortmund-Scharnhorst | nicht in Planung (BSWAG-Anpassung erforderlich) |
| Knoten Dortmund | Doppelbelegungen in Dortmund Hbf für zusätzlichen Mehrverkehr Dortmund – Hamm im SPFV und SPNV | Bau von Bahnsteigabschnittssignalen in Dortmund Hbf an Gleis 26 zur Doppelbelegung durch Züge der Emschertalbahn und Westmünsterlandbahn[2] | nicht in Planung |
| Knoten Dortmund | Kapazitätssteigerung für zusätzlichen Mehrverkehr Dortmund – Hamm im SPV | Dortmund Hbf: Verlängerung des Bahnsteigs an Gleis 21 auf 400 m inkl. Verschiebung von Weichen zur Nutzung durch den SPFV und Aufgabe des bahnteiglosen Gleises 24 | nicht in Planung |
| Lünen – Münster | Ergänzung/Optimierung des BVWP zur Verbesserung der Betriebsqualität und Knoteneinbindung des RRX3, Kapazitätserweiterung für zusätzlichen Mehrverkehr im SPFV und Engpassbeseitigung | vollständig zweigleisiger Ausbau Werne an der Lippe – Münster-Amelsbüren mit einer Geschwindigkeitserhöhung bis zu 230 km/h; Einrichtung von Kreuzungsbahnhöfen für den SPV in Münster-Amelsbüren und Davensberg | in Planung gemeinsam mit Bedarfsplanvorhaben |



Deutschlandtakt

Bringt Schienen und Fahrplan in Einklang.

| Strecke/Knoten | Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan bzw. laut Bedarfsplanvorhaben | Beschreibung der Maßnahme | Aktueller Stand |
|--------------------|---|--|------------------|
| Knoten Köln | Herstellung von parallelen Fahrmöglichkeiten und Engpassbeseitigung | Abzw. Flughafen Nordwest (Köln-Kalk Bft – Gremberghoven): zusätzliche Verknüpfungen der Strecke 2651 (Siegstrecke) mit der Strecke 2690 (SFS Köln – Rhein/Main), 2-gleisiger Neubau Köln-Hansaring – Köln Süd – Hürth-Kalscheuren (Westspange Köln), Vmax 120 km/h, Länge 11 km; Neubau 2-gleisige höhenfreie Verknüpfung der Wupperstrecke mit der S-Bahnstrecke (Verknüpfungsbauwerk Köln-Mülheim, Tunnelvariante) Vmax 80 km/h, Länge 1,5 km; Schaffung paralleler Ein- und Ausfahrtmöglichkeiten im Westkopf Köln Hbf von und nach Köln West, Köln-Ehrenfeld und Köln-Nippes durch zusätzliche Weichenverbindungen; Überwerfungsbauwerk Troisdorf für die höhenfreie Einbindung der S 13 Troisdorf – Bonn-Oberkassel im Bahnhof Troisdorf, Vmax 60 km/h, Länge 0,8 km; Überwerfungsbauwerk Hürth-Kalscheuren, Vmax 100 km/h, Länge 1,7 km; Kreuzungsbauwerk Gremberg Nord, Vmax 100 km/h, Länge 3 km; Verlängerung der NBS Köln – Rhein/Main vom Abzweig Steinstraße bis zum Abzweig Gummersbacher Straße, Vmax 100 km/h, Länge 7 km | nicht in Planung |



Deutschlandtakt

Bringt Schienen und Fahrplan in Einklang.

| Strecke/Knoten | Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan bzw. laut Bedarfsplanvorhaben | Beschreibung der Maßnahme | Aktueller Stand |
|-------------------------------------|---|---|--|
| Knoten Aachen | Engpassbeseitigung bzw. Kapazitätssteigerung im Knoten Aachen für zusätzlichen Mehrverkehr im SGV, SPFV und SPNV, wobei der SPNV in diverse Knoten im Raum Aachen eingebunden ist. Zudem Kapazitätssteigerung im Knoten Aachen, um Synchronisation von SGV-Systemtrassen westlich und östlich von Aachen Hbf zu erreichen | Aachen Hbf: Bau einer doppelten Weichenverbindung zu Gleis 28 im Westkopf und Anbindung des Gleises 26 von Aachen West, Herstellung zweier mittiger Überholgleise in Aachen Hbf als Warteposition für Güterzüge mit 740 m Nutzlänge | nicht in Planung (BSWAG-Anpassung erforderlich) |
| Wolfsburg – Stendal | Kapazitätsausweitung entsprechend der SGV-Prognose | Bau eines Überholgleises in Oebisfelde für den Güterverkehr die Ost-West-Richtung mit 740 m Nutzlänge | nicht in Planung |
| Wolfsburg – Stendal – Berlin | Fahrzeitverkürzung um rund 10 Minuten bzw. Anschlussherstellung in der Relation Berlin – NRW | Ausbau für 300 km/h (280 bis 300 km/h von Oebisfelde bis Bamme mit 2 Einbrüchen bei Staffelde und Rathenow, Ribbeck – Bamme für 250 bis 300 km/h, Ribbeck – Wustermark für 280 km/h) | nicht in Planung (BSWAG-Anpassung erforderlich) |
| Wolfsburg – Stendal – Berlin | Erhalt der Anschlüsse vom SPNV an den SPFV im Knoten Stendal trotz geänderter Fahrlage des SPFV | zweigleisiger Ausbau Uchtspringe – Vinzelberg – Abzw. Nahrstedt | Nahverkehrsmaßnahme, Beauftragung Planung durch Land möglich |
| Wolfsburg – Stendal – Berlin | Kapazitätssteigerung und Engpassbeseitigung im Hinblick auf den SGV | Ermöglichung paralleler Fahrmöglichkeiten am Abzw. Nahrstedt von der Schnellfahrstrecke in Richtung Stendal und von Stendal in Richtung Gardelegen | nicht in Planung |
| Stendal – Uelzen | Kapazitätsausweitung entsprechend der SGV-Prognose | Bau eines dritten Streckengleis zwischen Uelzen und Veerßen neben dem Streckengleis der Strecke 6899 der Fahrtrichtung Uelzen – Veerßen (somit zweigleisiger Ausbau Uelzen Bahnhof Westseite – Veerßen) | nicht in Planung |



| Strecke/Knoten | Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan bzw. laut Bedarfsplanvorhaben | Beschreibung der Maßnahme | Aktueller Stand |
|--|--|---|-------------------------------|
| Bedarfsplanmaßnahmen | | | |
| ABS (Amsterdam) Grenze DEU/NDL – Emmerich – Oberhausen - Gesamtstrecke (1. und 2. Baustufe) | Erhöhung der Leistungsfähigkeit; Schaffung der Trennbarkeit von schnellen und langsamen Verkehren | Knoten Oberhausen (Ausbau höhenfreier Verbindungskurven) Kapazitätserweiterung Oberhausen-Emmerich (ESTW Emmerich, Blockverdichtung) Oberhausen – Emmerich – Grenze (3gleisiger Ausbau, Beseitigung von 55 Bahnübergängen) | Baubeginn 2017 |
| ABS Hannover – Berlin (Lehrter Stammbahn) | Kapazitive Erweiterung des Korridors Hannover – Berlin für den Güterverkehr durch vollständigen Ausbau der Stammstrecke Verkürzung der Reisezeiten im Personennahverkehr und Verbesserung der Betriebsqualität durch Elektrifizierung der Stammstrecke | - Elektrifizierung der Stammstrecke (Strecke 6107/6399) im Abschnitt Vorsfelde – Stendal (a) – Wustermark einschließlich einer Geschwindigkeitserhöhung auf 160 km/h, - Zusätzliches Gleis im Trappenschutzgebiet zwischen Abzw. Bamme und Abzw. Ribbeck (Lückenschluss Strecke 6107) - Geschwindigkeitserhöhung auf der Strecke 6185 im Bereich von Abzw. Ribbeck bis Abzw. Bamme auf v=250 km/h | in Planung |
| ABS Lehrte/Hameln – Braunschweig – Magdeburg – Falkenberg - Elektrifizierung Hameln – Elze | Reisezeitverkürzung, Engpassbeseitigung, Schließung Elektrifizierungslücke Hameln - Elze, Transportkostensenkung, Gewährleistung einer marktconformen Betriebsqualität Durch die Elektrifizierung des Streckenabschnitts Hameln - Elze wird Voraussetzung für eine südliche Umfahrung | - Ausbau Hameln - Elze und Lehrte – Falkenberg - Elektrifizierung Hameln – Elze, 3. Gleis Braunschweig-Buchhorst – Abzw. Weddel, Vmax = 120 km/h, - Blockverdichtung Lehrte – Groß Gleidingen, Eilsleben – Magdeburg-Sudenburg, Biederitz – Rodleben, Roßlau – Lutherstadt Wittenberg – | In Planung (Teilmaßnahmen) |



Deutschlandtakt

Bringt Schienen und Fahrplan in Einklang.

| Strecke/Knoten | Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan bzw. laut Bedarfsplanvorhaben | Beschreibung der Maßnahme | Aktueller Stand |
|---|---|--|--|
| - dreigleisiger Ausbau Braunschweig-Buchhorst Abzweigung Weddel | des Knotens Hannover sowie des Engpassbereiches Lehrte - Braunschweig durch Güterzüge der Relation Ruhrgebiet - Mitteldeutschland geschaffen | Falkenberg (Elster), Neubau Kreuzungsbahnhöfe bei Osterwald und Behrensen | |
| ABS Lübeck/Hagenow Land – Schwerin – Rostock – Stralsund (VDE 1) - Bad Kleinen - Ventschow und Schwaan – Rostock Hbf | Kapazitätsausweitung entsprechend der SGV-Prognose Kapazitätssteigerung bzw. Engpassbeseitigung zwischen Büchen und Lüneburg für den SGV | Bau diverser 740m-Gleise zweigleisiger Ausbau Mölln – Güster Ausbau zum verkehrlichen Kreuzungsbahnhof ergänzend zum Ausbau für den SPNV, d.h. Bau eines dritten Gleises und Herstellung von 740 m Nutzlänge für mindestens zwei Bahnhofsgleise. | |
| ABS Niebüll – Klanxbüll - Gesamtstrecke | Steigerung der Betriebsqualität und Erhöhung der Pünktlichkeit der Marschbahn. | – Elektrifizierung der Strecke Niebüll-Klanxbüll, – Zweigleisiger Ausbau Morsum-Tinum. (vorbehaltlich Anpassung BSWAG) | In Planung (Abschnitt Morsum -Tinum vorfinanziert mit Landesmitteln) |
| ABS Oldenburg – Wilhelmshaven - Ausbaustufe IIIb: Streckenertüchtigung und Elektrifizierung | Verbesserung der Anbindung Wilhelmshavens (JadeWeserPort) | Elektrifizierung der Strecken Oldenburg-Wilhelmshaven und der Bahnverlegung Sande | Im Bau (Inbetriebnahme 12/2022) |
| ABS Stade – Cuxhaven - Gesamtstrecke | Reisezeitverkürzung, Schließung Elektrifizierungslücke, Beschleunigung Personenverkehr, | Elektrifizierung Stade – Himmelpforten – Hechthausen – Cuxhaven, Geschwindigkeitserhöhung auf $V_{max} = 160$ km/h | In Planung |



Deutschlandtakt

Bringt Schienen und Fahrplan in Einklang.

| Strecke/Knoten | Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan bzw. laut Bedarfsplanvorhaben | Beschreibung der Maßnahme | Aktueller Stand |
|--|---|---|--------------------------------|
| ABS Uelzen – Stendal – Magdeburg – Halle (Ostkorridor Nord) | Verbesserte Verbindung der alten und neuen Bundesländer mit der Anbindung des mitteldeutschen Raumes an die Nordseehäfen, insbesondere für den Güterverkehr Verbesserung im Regional- und Nahverkehr | (1) ABS Uelzen – Stendal, 2. Baustufe: – Zweigleisige Einbindung bis km 8,900 und Spurplanumbau im Knoten Stendal – Zweigleisiger Ausbau Bk Steinfeld – Hohenwulsch – Zweigleisiger Ausbau Salzwedel – Uelzen – Lärmschutzmaßnahmen Stendal – Uelzen (2) Ostkorridor Nord, Stendal – Halle: – Blockverdichtung Stendal Angern Rogätz u. Schönebeck Halle – Neuer Überholungsbahnhof Wulfen | Im Bau (1) bzw. in Planung (2) |
| ABS/NBS Hamburg – Hannover, ABS Langwedel – Uelzen, Rotenburg – Verden – Minden/Wunstorf, Bremerhaven – Bremen – Langwedel (Optimiertes Alpha E + Bremen) | Schaffung von zusätzlichen Kapazitäten zur Abwicklung des prognostizierten stark wachsenden Seehafenhinterlandverkehrs | – Ertüchtigung u. Elektrifizierung Langwedel-Uelzen, 9 Kreuzungsbahnhöfe, Vmax 80 km/h für SGV, – Blockverdichtung Verden–Nienburg-Wunstorf u. Celle-Lehrte, – Bf Nienburg: neues Überholgleis, mittiges Wendegleis für S-Bahn Hannover, – 2 zusätzl. Kreuzungsbahnhöfe Nienburg-Minden, – 3. Gleis Lüneburg-Uelzen, – ABS Ashausen-Uelzen-Celle, Vmax 250/230 km/h (ggf. mit zusätzlichen fahrplanbasierten Maßnahmen zur Kapazitätserweiterung und Ortsumfahrungen), – ABS Celle-Hannover-Vinnhorst, Vmax 250 km/h, – Knoten Verden: Überwerfungsbauwerk zur Entkopplung der Verkehre aus Rotenburg u. Bremen, mittige Anbindung S-Bahn, | In Planung |



Deutschlandtakt

Bringt Schienen und Fahrplan in Einklang.

| Strecke/Knoten | Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan bzw. laut Bedarfsplanvorhaben | Beschreibung der Maßnahme | Aktueller Stand |
|---|--|--|-------------------|
| | | <ul style="list-style-type: none"> - 3. Gleis Langwedel-Bremen-Sebaldsbrück u. Bremen Rbf Abzw Bve-Bremen-Burg, Vmax 160 km/h, - Blockverdichtung Stubben-Bremerhaven-Wulsdorf-Bremerhaven-Speckenbüttel, - Zweigleisiger Ausbau Rotenburg-Verden | |
| <p>ABS/NBS Hamburg – Lübeck – Puttgarden (Hinterlandanbindung Fehmarnbeltquerung) - Fehmarnsundquerung</p> <p>Gesamtstrecke aussch. Fehmarnsundquerung</p> | <ul style="list-style-type: none"> - Verkürzung der Reise- und Transportzeiten zwischen Deutschland, Dänemark und Schweden (Staatsvertrag vom 03.09.2008 zur Errichtung einer festen Fehmarnbeltquerung), - Beseitigung von Kapazitätsengpässen. | <ul style="list-style-type: none"> - Zweigleisiger Ausbau und Elektrifizierung Bad Schwartau-Waldhalle-Ratekau, Vmax 160 km/h, - zweigleisige NBS Ratekau-Göhl, Vmax 200 km/h, - zweigleisiger Ausbau und Elektrifizierung Göhl-Puttgarden mit 2-gleisiger Fehmarnsundquerung, Umfahrung Großenbrode und Elektrifizierung der Stichstrecke nach Fehmarn-Burg, Vmax 160 km/h, -Neubau eingleisiger elektrifizierter Abzweig Haffkrug-Neustadt (Holstein) zur Anbindung der Stichstrecke, -neue Verkehrsstationen Timmendorfer Strand-Ratekau, Scharbeutz, Haffkrug, Lensahn, Oldenburg (Holstein), Großenbrode-Heiligenhafen, -Pufferbahnhof Lübeck, -Verlängerung der Überholungsgleise Hamburg-Wandsbek-Puttgarden auf 850m Nutzlänge. | <p>In Planung</p> |
| <p>Knoten Hamburg</p> | <p>Kapazitätserweiterung, Steigerung der Betriebsqualität</p> | <ul style="list-style-type: none"> - Kreuzungsbauwerk Wilhelmsburg - Überwerfungsbauwerk Altona Nord - Überwerfungsbauwerk Meckelfeld - Verbindungskurve Harburg - zusätzlicher Bahnsteig Gleis 9 Hbf | |



Deutschlandtakt

Bringt Schienen und Fahrplan in Einklang.

| Strecke/Knoten | Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan bzw. laut Bedarfsplanvorhaben | Beschreibung der Maßnahme | Aktueller Stand |
|---|--|--|---|
| | | <ul style="list-style-type: none"> - Abstellanlage in Hamburg-Wandsbeck, - Bahnsteiggleis Elmshorn - Zweigleisigkeit Abschnitt Rothenburgsort – Anckelmannsplatz | In Planung bzw. Realisierung (Ausnahme Überwerfungsbauwerk Altona Nord; Planung vorerst zurückgestellt) |
| Knoten Hannover | Steigerung der Kapazität und der Betriebsqualität | <ul style="list-style-type: none"> - dreigleisiger Ausbau Elze – Nordstemmen, Kreuzungsbauwerk zur höhenfreien Führung in der Relation Hameln – Hildesheim - Neubau Verbindungsgleis und Neubau eines Durchfahrgleises in Lehrte - zusätzliches Gleis 15/16 in Hannover Hbf | In Planung |
| Kombinierter Verkehr | Ziel ist es, den steigenden Anforderungen des Marktes an die Qualität und Kapazität der Umschlagbahnhöfe (Ubf) oder Terminals des Kombinierten Verkehrs (KV) gerecht zu werden und einen wirkungs-vollen Beitrag zur Entlastung der Straßen vom Güter-verkehr zu leisten. | <ul style="list-style-type: none"> - Ubf Hamburg: Neubau Modul 4 - Ubf Köln Eifeltor: Verlängerung auf 720m in einem Modul und 3. Kran im Modul 3 | |
| Rhein-Ruhr-Express (RRX) <ul style="list-style-type: none"> - PFA 2.0 (Düsseldorf-Hellerhof – Düsseldorf-Reisholz) - PFA 2.1 (Düsseldorf-Reisholz – Düsseldorf-Wehrhahn) - PFA 3.0 und ESTW Düsseldorf-Wehrhahn – Düsseldorf Unterrath | Herstellung eines Systems von vertakteten schnellen Nahverkehrslinien; Mit den ursprünglich verfügbaren Trassenkapazitäten ist die Umsetzung dieses Bedienungsangebotes nicht möglich. Der erforderliche Ausbaubedarf der Schieneninfrastruktur wurde anhand von Betriebssimulationen ermittelt. | Ausbaumaßnahmen Köln-Mülheim - Langenfeld-Berghausen, Düsseldorf-Hellerhof - Düsseldorf-Wehrhahn, Düsseldorf-Zoo - Düsseldorf-Kalkum, Duisburg-Abzweig Kaiserberg, Mülheim-Styrum - Mülheim (Ruhr) Hbf, Essen-West - Bochum-Langendreer, Dortmund-Lütgendortmund - Dortmund Bbf, Dortmund Hbf | |



Deutschlandtakt

Bringt Schienen und Fahrplan in Einklang.

| Strecke/Knoten | Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan bzw. laut Bedarfsplanvorhaben | Beschreibung der Maßnahme | Aktueller Stand |
|---|--|---------------------------|-----------------|
| <ul style="list-style-type: none"> - PFA 3.0a Düsseldorf-Unterrath – Düsseldorf-Kalkum - PFA 3.1, 3.2, 3.2a Düsseldorf-Kalkum – Duisburg Hfb. - PFA 3.3 Duisburg Hbf – Abzw. Duisburg Kaiserberg - PFB 1 Köln-Mühlheim Gbf – Langenfeld - Berghausen - PFB 4 Mühlheim-Styrum – Mühlheim-Heißen - PFB 5 Stadtgebiet Essen und Bochum - PFB 6 Stadtgebiet Bochum/Dortmund – Dortmund Bbf - Verkehrsstation Dortmund | | | |
| <p>Überholgleise für 740m-Züge</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einbeck-Salzderhelden - Emden Rbf - Fangschleuse - Hamburg-Bergedorf Gbf | <p>Auslastungssteigerung und Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit des Schienensektors, kapazitätssteigernden Maßnahmen ermöglichen systematische Güterzugtrassen mit 740 m Zuglänge über den gesamten Tageszeitraum</p> | | |



Deutschlandtakt

Bringt Schienen und Fahrplan in Einklang.

| Strecke/Knoten | Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan bzw. laut Bedarfsplanvorhaben | Beschreibung der Maßnahme | Aktueller Stand |
|---|--|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> - Hamm Rbf - Meppen - Neustadt/Dosse - Sechtem Gleis 6 | | | |
| ABS Lübeck – Schwerin/Büchen – Lüneburg | Verbesserung der Angebotsqualität für den Schienenpersonen- und -güterverkehr auf der Achse Lübeck – Bad Kleinen/Schwerin durch Schaffung einer Direktverbindung zwischen den beiden Oberzentren Entlastung des Großraums Hamburg durch Verlagerung von Schienengüterverkehr der Relation FBQ durch Führung der Züge über die ABS Lübeck – Schwerin nach / von Richtung Berlin / Mitteldeutschland und Schaffung einer alternativen Fahrmöglichkeit für den Güterverkehr zwischen Lübeck und Lüneburg | Abschnitt Lübeck – Schwerin: Elektrifizierung Lübeck – Bad Kleinen Erhöhung Vmax auf bis zu 160 km/h neue 1-gleisige Verbindungskurve Bad Kleinen Abschnitt Lübeck – Büchen – Lüneburg: Elektrifizierung Lübeck - Büchen Elektrifizierung Büchen - Lüneburg Umbau Bahnhof Büchen | in Planung Abschnitt Lübeck – Büchen – Lüneburg derzeit zurückgestellt |
| ABS Köln – Aachen | Bahnhöfe Eschweiler und Aachen-Rothe Erde qualitätssteigernde Maßnahmen (u. a. Verlängerung von Überholgleisen) | Bahnhof Aachen-Rothe Erde ist die Verlängerung von Überholgleisen für den Güterverkehr zur Qualitätssteigerung | Durch das Hochwasser in 2021 verzögert sich die Maßnahme |